



Findbuch
Zugang 51
NL Prof. Dr. Johannes Hessen



0. Klassifikation

I. Biographie	2
II. Bestandsgeschichte	3
1. Persönliches	4
2. Studienzeit	5
2.1 Verschiedene Niederschriften	5
3. Lehr- und Forschungstätigkeit	6
3.1 Korrespondenz	6
3.2 Philosophische Publikationen, Vorträge, Reaktionen und Korrespondenz	6
3.2.1 Manuskripte und Druckschriften	6
3.2.2 Rezensionen zu seinen „rein“ philosophischen Schriften	10
3.2.3 Rezensionen zu seinen „nicht rein“ philosophischen Schriften	13
3.2.4 Rezensionen zu philosophischen Schriften fremder Verfasser	14
3.2.5 Verschiedenes	15
3.3 Theologische Publikationen und Vorträge	17
3.4 Zensur und Publikationsverbote durch kirchliche Behörden	17
3.5 Prüfungen an der Philosophischen Fakultät	18
3.5.1 Dissertationen	18
3.5.2 Begutachtung fremder Prüfungsarbeiten	19
4. Ehrungen und Auszeichnungen	20
5. Fotosammlung	21
6. Gesamtindex	22

I. Biographie

Johannes Hessen wurde am 14. September 1889 in Lobberich (Rheinland) als Sohn einer Bauernfamilie geboren. Nach dem Abitur am Collegium Augustinianum Gaesdonck (1909) studierte er in Münster Theologie und Philosophie. Nach der Priesterweihe 1914 in Münster war Hessen in Duisburg und Lette als Seelsorger tätig. Im Jahre 1916 wurde er in Münster mit einer Arbeit über „Die Begründung der Erkenntnis nach dem hl. Augustinus“ zum Dr. theol. promoviert. Zwei Jahre später folgte in Würzburg die philosophische Promotion über „Die Religionsphilosophie des Neukantianismus“.

Die Begegnung mit Max Scheler im Winter 1918/19 war für Johannes Hessen von großer Bedeutung: Er habilitierte sich in Köln bei dem damals weithin bekannten Philosophen und bekam 1921 die Lehrerlaubnis für das Fach Philosophie verliehen. Damit begann Hessens rege Lehr- und Forschungstätigkeit, die sich nicht zuletzt in einer immensen Vielzahl von Schriften manifestiert. Ein Ordinariat, also einen Lehrstuhl an einer Universität hatte Hessen dabei nie inne.

Weil Hessen sich in seinem Denken vor allem an Augustinus ausrichtete, während die zeitgenössische Theologie sich vor allem auf Thomas von Aquin berief, geriet er rasch in Modernismusverdacht. Die Auseinandersetzung mit kirchlichen Stellen führte 1928 zum Verbot von Hessens Büchern „Die Weltanschauung des Thomas von Aquin“ und „Erkenntnistheorie“ durch die Bischöfe von Köln und Münster. Der Kölner Kardinal Karl Joseph Schulte suspendierte Hessen danach sogar als außerordentlicher Professor, was sich aber juristisch letztlich nicht durchsetzen ließ.

Hessens Orientierung an den Werten der abendländischen Tradition und seine Ablehnung des Sozialdarwinismus und anderer Ideologeme des Nationalsozialismus, brachten ihn rasch in Gegensatz zu der seit 1933 herrschenden Diktatur. Als Folge wurde ihm die *venia legendi* entzogen, sein Gehalt wurde einbehalten, drei seiner Bücher wurden eingezogen, er erhielt Redeverbot, und man drohte ihm schließlich mit dem Konzentrationslager. Daraufhin begab sich Johannes Hessen in eine Art innerer Emigration nach Aegidienberg im Siebengebirge, wo er sein dreibändiges Lehrbuch der Philosophie schrieb, das dann erst 1947-50 erscheinen konnte.

Nach dem Krieg musste Hessen neun Jahre, bis 1954, warten, bis er seinen Wiedergutmachungsbescheid bekam, und das auch erst, nachdem sich bekannte Persönlichkeiten wie Konrad Adenauer, Romano Guardini oder Karl Jaspers für ihn eingesetzt hatten. Im Jahre 1956 erhielt er die Goldene Doktorurkunde der Theologischen Fakultät an der Westfälischen Friedrich-Wilhelms-Universität Münster verliehen. In der jungen Bundesrepublik trat Hessen auch als Gegner der Wiederbewaffnung hervor.

Papst Paul VI. ernannte Hessen anlässlich dessen 80. Geburtstages 1969 zum Päpstlichen Ehrenprälaten. Im November 1970 wurde ihm das Bundesverdienstkreuz (Verdienstorden 1. Klasse) verliehen. Am 2. September 1971 starb Hessen im Alter von 82 Jahren in Bad Honnef und wurde in Aegidienberg begraben.

II. Bestandsgeschichte

Der nachstehend verzeichnete Nachlass von Prof. Dr. Johannes Hessen wurde dem Universitätsarchiv am 12. Februar 1972 aus den Händen der Nachlassverwalterin, Elisabeth Freisim (Bad Honnef) übergeben und unter der Zugangsnummer 51 in die Bestände des Archivs eingegliedert. Das Material war bereits zum Zeitpunkt der Übergabe vorgeordnet. Diese Ordnung konnte als Hilfe beim Entwurf einer Klassifikation herangezogen werden. Der Bestand umfasst im wesentlichen Material aus der Lehr- und Forschungstätigkeit von Prof. Dr. Hessen, darunter besonders Manuskripte zu Reden und Vorträgen, Literaturbeiträge und Publikationen sowie Rezensionen. Ein kleinerer Abschnitt umfasst private Unterlagen (Zeugnisse, Urkunden usw.). Das Archivmaterial wurde im Mai 2010 von Diplom-Archivar Christoph Schapka archivgerecht umgebettet und verzeichnet. Es besteht nach wie vor aus 64 Verzeichnungseinheiten (Laufzeit 1909 bis 1972), verpackt in fünf Archivkartons mit einem Umfang von 1 lfd.m. Der Bestand ist zu bestellen und zu zitieren:

Universitätsarchiv Köln [UAK], Zug. 51/...

Die Benutzung des Bestandes richtet sich nach §7 des nordrhein-westfälischen Archivgesetzes vom 16. Mai 1989.

Köln, den 11. Mai 2010

1. Persönliches

Bestellnr.: **60**

Persönliche Unterlagen

Enthält v.a.:

Weihnachtszeugnis des Collogium Augustianum zu Gaesdonck (1909), Dissertationsschriften „Die Begründung der Erkenntnis nach dem Hl. Augustinus“ (1916) und „Die Religionsphilosophie des Neukantianismus (1918), Habilitationsverfahren, Bücherbeschlagnahmung (1938), Erlöschen der Lehrbefugnis (1940), Redeverbot, Entnazifizierungsverfahren (1946/47), Festschrift „Veritati“ zum 60. Geburtstag (1949), Zeitungsausschnitte zum 65 und 70. Geburtstag, Festschrift „Die Rolle der Werte im Leben“ zum 80. Geburtstag (1969), Redemanuskript „Das wissenschaftliche Lebenswerk von Prof. Dr. Johannes Hessen“ von Dr. Achim Besgen (1969), Verleihung des Bundesverdienstkreuzes (Verdienstordens 1. Klasse der Bundesrepublik Deutschland (1970), Todesanzeige und Nachrufe (1971)

1909 – 1972

Bestellnr.: **53**

Korrespondenz und Rezensionen zur Autobiographie „Geistige Kämpfe der Zeit im Spiegel seines Lebens“

1959 – 1965

Bestellnr.: **61**

Private Stiftungen für soziale Zwecke

Enthält:

Stiftung (17.000 DM) für das Katholische Gesellenhaus in Lobberich e.V. zur Unterstützung von katholischen Theologiestudenten (1960), Stiftung von drei Ornamentfenstern für die Kirche in Gaesdonck (1961), Fensterstiftung für Kapelle im Altersheim Aigidienberg (1961), Abschrift der Testamentsurkunde (1972)

Darin:

Abels, Kurt: Johannes Hessen (Festschriftauszug, 1961); Text der Festpredigt „Deus Caritas est“ aus Anlass der Übergabe der neuen Chorfenster in Gaesdonck (Sonderdruck, 1961)

1959 – 1972

2. Studienzeit

2.1 Verschiedene Niederschriften

Bestellnr.: **43**

Handschriftliche Nachschriften

Enthält:

*Geysler, Josef: Geschichte der Philosophie, Metaphysik, Ontologie, Kosmologie (1. Teil),
Hünzinger, A.W.: Probleme und Aufgaben der gegenwärtigen systematischen Theologie
(Leipzig, [19]09)*

3 Hefte

o.J.

Bestellnr.: **44**

Handschriftliche Nachschriften

Enthält:

Beuroner Kunst (1918), „Tagebuch“ (Nachschriften, Notizen)

2 Hefte

o.J.

3. Lehr- und Forschungstätigkeit

3.1 Korrespondenz

Bestellnr.: **46**

Auslandskorrespondenz

1932 – 1968

Bestellnr.: **52**

Kampf um Wiedergutmachungsansprüche

1945 – 1956

3.2 Publikationen, Vorträge, Reaktionen und Korrespondenz

3.2.1 Manuskripte und Druckschriften

Bestellnr.: **32**

Vortragsmanuskript „Philosophische Begründung der Religion“

52 S.

1920

Bestellnr.: **38**

Manuskript „Religion und Mystik“

Enthält:

Handschriftliches und gedrucktes Manuskript, Sonderdruck aus „Heliand“

(Monatsschrift zur Pflege religiösen Lebens für gebildete Katholiken, 10. Jg., Heft 7, 1920)

3 Hefte

1920

Bestellnr.: **36**

Manuskript „Einleitung in die Philosophie“ (311 S.)

*Enthält auch:
handschriftliche Notizen*

Darin:

Metz, Rudolf: Druckschrift „Wer braucht Philosophie? Über die philosophische Bildung des Laien“ (o.J.); Herder-Verlag, Freiburg: Literaturübersicht „Schöne Literatur“ (o.J.); Leisegang, Hans: Die Philosophie in der höheren Schule (in: Hirts Literaturbericht – Mitteilungen der Verlagsbuchhandlungen Ferdinand Hirt in Breslau / Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig, Nr.27, 1926);

2 Bde.

1921 – 1926

Bestellnr.: **45**

Kolleghefte in Stenographie

Enthält:

Geschichte der Philosophie (Bd.1, WS 1922/23), Religionsphilosophie (Bd.2, SS 1923), Hauptprobleme der Metaphysik (Bd.3, WS 1924/25), Weltanschauungslehre (Bd.4, SS 1925), Geschichtsphilosophie (Bd.5, SS 1926, 1930), Logik (Bd.6, WS 1926/27), Ethik (Bd.7, WS 1926/27), Einführung in die Psychologie (Bd.8, SS 1928), Die philosophischen Grundlagen der Volkswirtschaftslehre, Das Weltbild der Gegenwart (Bd.9, SS 1928 / SS 1929), Philosophische Anthropologie (Bd.,10, WS 1933/34), Die Philosophie der Neuzeit von Kant bis zur Gegenwart (Bd.11, o.J.)

11 Hefte, besch.

1922 – 1934

Bestellnr.: **51**

Pazifistische Kundgebungen und Vorträge

Enthält v.a.:

Manuskript „Worte des Gedenkens“ (1947), Druckschrift mit Rede „Friede als sittliche Forderung“ beim Deutschen Klub (1954), Druckschrift (Redesammlung) der Kundgebung „Rettet Einheit, Freiheit, Frieden! Gegen Kommunismus und Nationalismus“ in der Paulskirche zu Frankfurt (1955), Druckschrift (Redesammlung) „Gelsenkirchener Protokoll“ (1958); Aufruf vom Bund der Deutschen gegen atomare Aufrüstung (1958), Informationen zum Strafverfahren gegen Johann Fladung (Verleger) wegen Staatsgefährdung (1964)

Darin:

Literarische Rundschau: Beilage der „War“ für Literatur, Kunst und Wissenschaft (Jg.3, Nr.11, 1933)

1933, 1947 – 1964

Bestellnr.: **33**

Manuskript „Der Wunderbegriff und das moderne Denken – Eine apologetische Studie von Theophilus“

19 Bl.

o.J.

Bestellnr.: **34**

Manuskript „Die Intuition – Ihr Recht und ihre Bedeutung für Philosophie und Weltanschauung“

32 S.

o.J.

Bestellnr.: **35**

Manuskripte „Wissenschaftl[iches] und wertendes Denken – Gedanken zum Gottesbeweis“ und „Unsere Zeit und Philosophie“

2 Hefte

o.J.

Bestellnr.: **37**

Manuskript „Platonismus und Prophetismus – Eine kultur- und religionsphilosophische Studie“

29 S.

o.J.

Bestellnr.: **39**

Manuskripte „An der Quellen der Religion“ und „Zur Begründung des Kausalgesetzes“

2 Hefte

o.J.

Bestellnr.: **41**

Sonderdrucke

Enthält:

*Malebranches Verhältnis zu Augustin (aus: Philosophisches Jahrbuch, Bd. 33, 1920),
Zur Methode der Augustinusforschung (1930), Zur Geschichte der Augustinerforschung
(aus: Archiv für Geschichte der Philosophie, Heft 3, 40. Bd. [1931])*

3 Hefte

1920 – 1931

Bestellnr.: **42**

Sonderdrucke

Enthält:

*Bonaventuras Verhältnis zum Ontologismus (aus: Philosophisches Jahrbuch,
Bd.34, 1921), Augustins Erkenntnistheorie im Lichte der neuesten Forschungen
(o.J., [um 1923])*

2 Hefte

1921 – 1923

Bestellnr.: **40**

Sonderdrucke

Enthält:

Religion und Kultur (aus: Heliand, Monatsschrift zur Pflege religiösen Lebens für gebildete Katholiken, 11. Jg., Heft 11/12, 1921), Zur Wertphilosophie der Gegenwart (aus: Pharos, kath. Monatsschrift für Orientierung in der gesamten Pädagogik (1926)

2 Hefte

1921, 1926

3.2.2 Rezensionen zu seinen „rein“ philosophischen Schriften

Bestellnr.: **14**

Besprechungen zu Publikationen über den Hl. Augustinus

Enthält:

Rezensionen zu „Die Begründung der Erkenntnis nach dem Hl. Augustinus“ (1916), Die unmittelbare Gotteserkenntnis des Hl. Augustinus“ (1919), „Der augustinische Gottesbeweis historisch und systematisch dargestellt (1920), „Augustinus – Vom seligen Leben“ (1923) und „Augustins Metaphysik der Erkenntnis“ (1931)

1916 – 1931

Bestellnr.: **2**

Besprechung von „Die Religionsphilosophie des Neukantianismus“ (1919)

1919 – 1925

Bestellnr.: **6**

Besprechungen zu „Hegels Trinitätslehre. Zugleich eine Einführung in Hegels System“ (1922)

1923

Bestellnr.: **5**

Besprechungen zu „Die Kategorienlehre Eduard v. Hartmanns
und ihre Bedeutung für die Philosophie der Gegenwart“ (1924)

1924 – 1928

Bestellnr.: **1**

Besprechung der „Erkenntnistheorie“ (1926)

1926 – 1927

Bestellnr.: **10**

Besprechungen zu „Das Kausalprinzip“ (1928, 1958)

1928 – 1934, 1958 – 1964

Bestellnr.: **7**

Besprechungen zu „Die Geistesströmungen der Gegenwart“ (1936/37)

1937 – 1938

Bestellnr.: **16**

Besprechungen zu „Wertphilosophie“ (1937)

1937 – 1938

Bestellnr.: **15**

Besprechungen zu „Die philosophischen Strömungen der Gegenwart“ (1940)

1939 – 1941

Bestellnr.: **9**

Besprechungen zu „Platonismus und Prophetismus“ (1939, 1955)

1939 – 1958

Bestellnr.: **11**

Besprechungen zu „Existenzphilosophie: Grundlinien einer Philosophie des menschlichen Daseins“ (1947)

1947 – 1949

Bestellnr.: **17**

Besprechungen zum „Lehrbuch der Philosophie“ (1947/50)

1947 – 1956

Bestellnr.: **4**

Besprechungen zu „Max Scheler: Eine kritische Einführung in seine Philosophie“ (1948)

1948 – 1950

Bestellnr.: **13**

Besprechungen zu „Thomas v. Aquin und wir“ (1955)

1955 – 1958

Bestellnr.: **8**

Besprechungen zu „Religionsphilosophie“ (1955)

1955 – 1964

Bestellnr.: **12**

Besprechungen zu „Wissen und Glauben“ (1959)

1959 – 1961

Bestellnr.: **18**

Besprechungen zu „Griechische oder biblische Theologie? Das Problem der Hellenisierung des Christentums in neuer Beleuchtung“ (1962)

1962 – 1964

Bestellnr.: **3**

Besprechung von „Der Absolutheitsanspruch des Christentums“ (1963)

1963 – 1964

3.2.3 Rezensionen zu seinen „nicht rein“ philosophischen Schriften

Bestellnr.: **23**

Besprechungen zu „Der Sinn des Lebens“ (1933)

1933 – 1940

Bestellnr.: **19**

Besprechungen zu „Briefe an Suchende, Irrende, Leidende“ (1936)

1936 – 1938

Bestellnr.: **22**

Besprechungen zu „Der deutsche Genius und sein Ringen um Gott“ (1936/37)

1936 – 1938

Bestellnr.: **20**

Besprechungen zu „Die Werte des Heiligen“ (1938)

1938 – 1942

Bestellnr.: **20**

Besprechungen zu „Die Werte des Heiligen“ (1938)

1938 – 1942

Bestellnr.: **21**

Besprechungen zu „Luther in katholischer Sicht“ (1947)

1947 – 1948, 1960 – 1963

3.2.4 Rezensionen zu philosophischen Schriften fremder Verfasser

Bestellnr.: **47**

Rezensionen zu Büchern von fremden Autoren

1924 – 1947

Bestellnr.: **48**

Aufsatzsammlung fremder Autoren

1940 – 1947

Bestellnr.: **24**

Rezensionen in der Theologischen Literaturzeitung

1940, 1950 – 1964

3.2.5 Verschiedenes

Bestellnr.: **54**

Zeitungsausschnitte

Enthält:

Philosophische Aufsätze und biographische Beiträge (Max Scheler und Johannes Rehmke) von Johannes Hessen, Artikel zur 550-Jahrfeier der Universität Köln (1938)

1920 – 1941

Bestellnr.: **30**

Philosophische Manuskripte, Druckschriften (Sonderdrucke) und Vorträge

Enthält v.a.:

Das Gute und das Heilige (o.J.), Augustinus und der Niederrhein (o.J.), Die Bedeutung der Philosophie für die Theologie (o.J.), Wissen und Glauben (o.J.), „Antinomien“ zwischen Ethik und Religion (1941), Moral in der Kritik (1957)

Darin:

Programm der 48. Referendartagung NRW (1948); Wochenplan vom Philosophenkongress der Universität Mainz (1948); Programm der 15. Jahrestagung der Kayserling Gesellschaft für freie Philosophie (1962)

1941 – 1962

Bestellnr.: **27**

Rezensionen und Erwiderungen

Enthält v.a.:

Überarbeitetes Manuskript zu „Wesen und Wahrheit der Religion“ von Prof. Dr. Albert Lang, Erwiderung auf den Artikel „Außenseiter Johannes Hessen“

[um 1957]

Bestellnr.: **29**

Rezensionskorrespondenz

Enthält v.a.:
Reaktionen und Stellungnahmen

1957 – 1963

Bestellnr.: **25**

Antwort („Erwiderung“) auf unkorrekte Rezensionen von E. Gutwenger
in der „Zeitschrift für katholische Theologie“

1958

Bestellnr.: **28**

Drei Dankschreiben eines Schülers (Matthias E. Kofrgen?) aus Wien
im Zusammenhang mit seiner laufenden Arbeit über den Hl. Augustinus

1959

Bestellnr.: **26**

Korrespondenz mit Franziskanerorden (Kölnische Provinz,
Provinzialat in Düsseldorf)

Enthält v.a.:
Schriftwechsel zur Besprechung des Buches „Thomas v. Aquin und wir“

[1930], 1959 – 1960

3.3 Theologische Publikationen und Vorträge

Bestellnr.: **31**

Theologische Druckschriften und Redemanuskripte

Enthält v.a.:

Leseproben (Von Gott kommt uns ein Freudenlicht [o.J.], Unser Vater – Gebete des Gotteskindes [o.J.], Briefe an Irrende, Suchende, Leidende [1936], Der deutsche Genius und sein Ringen um Gott [1937], Die frohe Botschaft heute [1947]), Fest- und Trauerreden (u.a. Priestertum – Predigt zum vierzigjährigen Priesterjubiläum von Studienrat Dr. Wilhelm Wilbrand [o.J.]

1935 – 1963

3.4 Zensur und Publikationsverbote durch kirchliche Behörden

Bestellnr.: **50**

Imprimatur für philosophische Schriften durch
bischöfliche Generalvikariate

1921 – 1931, 1951 – 1955

Bestellnr.: **49**

Publikationsverbot und Zensuranweisungen zu philosophischen Schriften
durch das bischöfliche Generalvikariat Münster (Westf.)

1928 – 1945

3.5 Prüfungen an der Philosophischen Fakultät

3.5.1 Dissertationen

Bestellnr.: **59**

Frankenheim, Hans: Untersuchung über die Wesensverbundenheit von Religion und Ethik

o.J. [1924]

Bestellnr.: **56**

Klöther, Peter: Augustinische Ideen in der Philosophie des zwanzigsten Jahrhunderts

Enthält auch:

Ablehnende Gutachten von Prof. Dr. Josef Koch (Universität Köln) und Joachim Ritter (Universität Münster) und Stellungnahme von Johannes Hessen

1950 – 1951

Bestellnr.: **57**

Lauer, Karl Coelestin: Wert und Sein – Eine Untersuchung zur Wertphilosophie der Gegenwart

Enthält auch:

Gutachten von H. Heimsoeth, A. Schneider und J. Hessen

Darin:

Promotionsordnung der Philosophischen Fakultät der Universität Köln (1938)

1938 – 1941

Bestellnr.: **55**

Schulte, Rudolf: Der ontologische Gottesbeweis in der Gegenwart

1955 – 1956

3.5.2 Begutachtung fremder Prüfungsarbeiten

Bestellnr.: **58**

Grahs, Anton (Albert-Ludwig-Universität, Freiburg): „Das schauende Erkennen“
bei Augustinus

1922

4. Ehrungen und Auszeichnungen

Bestellnr.: **62**

Goldene Doktorurkunde der Theologischen Fakultät an der
Westfälischen Friedrich-Wilhelms-Universität Münster

1956, Juli 5

Bestellnr.: **64**

Festakademie zum 80. Geburtstag vom Nikolaus-von-Cues-Institut, Köln

*Enthält nur:
Zeitungsausschnitte*

1969, Sept. 19

Bestellnr.: **63**

Verleihungsurkunde zum Bundesverdienstkreuz (Verdienstorden
1. Klasse der Bundesrepublik Deutschland)

1970, Okt. 30

5. Fotosammlung

Bestellnr.: **F 1**

Teilnehmeraufnahme bei der Kundgebung „Rettet Einheit, Freiheit, Frieden! Gegen Kommunismus und Nationalismus“ in der Paulskirche zu Frankfurt am Main, darunter Prof. Dr. Johannes Hessen und Dr. Gustav Heinemann

24 x 17,8 cm
Prov.: Zug.51/51

1955, Jan. 29

Bestellnr.: **F 2**

Gruppenaufnahme mit Johannes Hessen, Johannes Rau (Minister für Wissenschaft und Forschung NRW) und unbekannter, männlicher Person nach Verleihung des Bundesverdienstkreuzes (Verdienstorden 1. Klasse)

18 x 24 cm
Prov.: Zug.51/60

1970, Nov. 27

Bestellnr.: **F 3**

Johannes Rau (Minister für Wissenschaft und Forschung NRW) steckt Bundesverdienstkreuz (Verdienstorden 1. Klasse) an Revers von Johannes Hessen

18 x 24 cm
Prov.: Zug.51/60

1970, Nov. 27

Bestellnr.: **F 4**

Portraitfoto (Brustbild) von Johannes Hessen

10 x 14 cm
Prov.: Zug.51/60

o.J.

6. Gesamtindex

A

<i>Abels, Kurt</i>	7
<i>Aigidienberg</i>	
<i>Altersheim</i>	7
<i>Aquin, Thomas v.</i>	16, 20
<i>Archiv für Geschichte der Philosophie</i> ...	13
<i>Augustinus</i>	3, 6, 13, 14, 19, 20, 22, 23
<i>Autobiographie</i>	6

B

<i>Besgen, Achim</i>	6
<i>Beuron</i>	8
<i>Bonaventura</i>	13
<i>Breslau</i>	10
<i>Bücherbeschlagnehmung</i>	6
<i>Bund der Deutschen gegen atomare</i>	
<i>Aufrüstung</i>	11
<i>Bundesverdienstkreuz</i>	4, 6, 24, 25

D

<i>Dankschreiben</i>	20
<i>Deutscher Klub</i>	11
<i>Dissertation</i>	6
<i>Doktorurkunde</i>	4, 24
<i>Düsseldorf</i>	20

E

<i>Entnazifizierungsverfahren</i>	6
---	---

F

<i>Fensterstiftung</i>	6
<i>Festakademie</i>	24
<i>Festpredigt</i>	7
<i>Festschrift</i>	6
<i>Festschriftauszug</i>	7
<i>Fladung, Johann</i>	11
<i>Frankenheim, Hans</i>	22
<i>Frankfurt a. M.</i>	
<i>Paulskirche</i>	11, 25
<i>Franziskanerorden</i>	20
<i>Freiburg</i>	
<i>Albert-Ludwig-Universität</i>	23
<i>Herder-Verlag</i>	10

G

<i>Gaesdonck</i>	
<i>Collogium Augustianum</i>	6
<i>Kirche</i>	6, 7

<i>Generalvikariat</i>	21
<i>Geysler, Josef</i>	8
<i>Grahs, Anton</i>	23
<i>Gutwenger, E.</i>	20

H

<i>Habilitationsverfahren</i>	6
<i>Hartmann, Eduard v.</i>	15
<i>Hegel, Georg Friedrich Wilhelm</i>	14
<i>Heimsoeth, H.</i>	22
<i>Heinemann, Gustav</i>	25
<i>Heliand</i>	9, 14
<i>Hessen, Johannes</i>	3, 4, 6, 7, 19, 22, 25
<i>Hirt, Ferdinand</i>	10
<i>Hünzinger, A.W.</i>	8

K

<i>Kant, Immanuel</i>	10
<i>Kayserling Gesellschaft</i>	19
<i>Klöther, Peter</i>	22
<i>Koch, Josef</i>	22
<i>Kollegheft</i>	10
<i>Köln</i>	
<i>Nikolaus-von-Cues-Institut</i>	24
<i>Universität</i>	19, 22
<i>Korgen(?), Matthias</i>	20
<i>Korrespondenz</i>	6
<i>Kundgebung</i>	11, 25

L

<i>Lang, Albert</i>	19
<i>Lauer, Karl Coelestin</i>	22
<i>Lehrbefugnis</i>	6
<i>Leipzig</i>	8, 10
<i>Leisegang, Hans</i>	10
<i>Leseprobe</i>	21
<i>Literarische Rundschau</i>	11
<i>Literaturbericht</i>	10
<i>Literaturübersicht</i>	10
<i>Lobberich</i>	
<i>Katholisches Gesellenhaus e.V.</i>	3, 6
<i>Luther, Martin</i>	18

M

<i>Mainz</i>	
<i>Universität</i>	19
<i>Metz, Rudolf</i>	10
<i>Monatsschrift für Orientierung in der</i>	
<i>gesamten Pädagogik</i>	14

<i>Monatsschrift zur Pflege religiösen Lebens</i>	9, 14
Münster	3, 4, 21
<i>Westfälische Friedrich-Wilhelms-</i>	
<i>Universität</i>	22, 24
N	
<i>Nachruf</i>	6
Nachschrift	8
O	
<i>Ornamentfenster</i>	6
P	
<i>Pharus</i>	14
<i>Philosophenkongress</i>	19
<i>Philosophisches Jahrbuch</i>	13
Portraitfoto	25
<i>Promotionsordnung</i>	22
R	
Rau, Johannes	25
<i>Redemanuskript</i>	6
<i>Redesammlung</i>	11
<i>Redeverbot</i>	3, 6
<i>Referendartagung</i>	19
<i>Rehmke, Johannes</i>	19
Rezension	6

S	
Scheler, Max	3, 16, 19
<i>Schneider, A.</i>	22
Schulte, Rudolf	22
<i>Sonderdruck</i>	7, 9
<i>Staatsgefährdung</i>	11
Stiftung	6
<i>Strafverfahren</i>	11
T	
<i>Tagebuch</i>	8
<i>Testamentsurkunde</i>	7
Theologische Literaturzeitung	18
<i>Todesanzeige</i>	6
V	
Verdienstorden	4, 6, 24, 25
Verleihungsurkunde	24
W	
<i>Weihnachtszeugnis</i>	6
Wiedergutmachungsanspruch	9
Wien (Österreich)	20
<i>Wilbrand, Wilhelm</i>	21
<i>Wochenplan</i>	19
Z	
<i>Zeitungsausschnitt</i>	6, 19, 24